

Die „Altehrwürdige“ hat auch nach der Sanierung ihr Gesicht behalten

Geschwister Scholl Oberschule wird im Rahmen des Schulfestes am Sonnabend offiziell eingeweiht

● ROSSWEIN. Es war der 27. September 1891. An diesem Tage nämlich endete der jahrzehntelange Kampf um den Bau einer neuen Schule in Roßwein, und es begann die Geschichte der Schule. Fast 124 Jahre später erscheint die „Altehrwürdige“ wieder in neuem Glanz, noch schöner, noch moderner.



Das neue Labor wurde nach modernsten Anforderungen konzipiert.



Die Oberschüler können sich nun auf helle und freundlich gestaltete Unterrichtsräume freuen.

Aus dem Bautagebuch der Schüler der Geschwister-Scholl-Oberschule: „Nach dem langen Warten freuen wir uns auf die Neuigkeit, gesagt zu bekommen, dass unsere Schule saniert wird. Dann hieß es allerdings, alles muss raus. Aber nicht bei einem Sommer-Schlussverkauf, sondern in unserer alten Schule.“ In der letzten Woche des

Schuljahres 2012/2013 packten ab der Klassenstufe sieben alle Schüler Kartons. November 2013: „Unser Besuch in der Schule, in der gerade die Renovierung stattfindet, war sehr aufregend. Die Räume sind alle bereits ausgeräumt. Es war für uns ein befremdliches Gefühl, diese Räume so leer zu sehen, da wir ja wissen, wie diese Räume vorher aussahen. Wir waren total fasziniert, als wir sahen, wie ein Kran einen Heizkörper von der vierten in die dritte Etage brachte. Auf dem Schulhof lag überall Müll herum.“

Dezember 2013: „In der Schule hat sich schon was getan, es wurde eine Schuttrutsche angelegt und schon Wände herausgerissen. Wo die Schuttrutsche ist, kommt später einmal ein Aufzug rein. Man sieht in einem Raum ein großes Loch, wo man durchkriechen konnte.“

Herbst 2014: „Hey Leute, ich war gerade in der neuen Schule. Es sieht schon sehr schön aus und ist kaum wiederzuerkennen. Wir wussten erst einmal gar nicht, wo wir anfangen zu schauen, denn alles war so interessant und verwirrend. Außerdem verläuft man sich schnell, sogar die Lehrer.

Der Fahrstuhl ist auch schon eingebaut. Mal sehen, wie es am Ende aussieht. Ich freue mich schon auf die Zeit, wenn die Schule endlich fertig ist. Ich denke, Lehrer und andere Schüler freuen sich auch schon.“

April 2015: „Mit zunehmenden Abrissarbeiten waren wir uns manchmal selbst nicht mehr so sicher, was sich früher an der jeweiligen Stelle für Zimmer oder Fachkabinette befunden haben ... Auffällig im Schulhaus ist, dass die Architekten nicht versucht haben, dem historischen Gebäude sein Gesicht zu nehmen. So wurden die alten Holztüren restauriert und nicht einfach durch moderne ‚Einheitstüren‘ ersetzt, wie sie sich in jedem anderen Gebäude auch befinden könnten. Die prachtvollen großen Eingangstüren werden nach der Restaurierung wieder die Eingänge zieren. Teile der Fußbodenfliesen von Villeroy & Boch konnten erhalten werden. Selbst der ‚Eckenschutz‘ an den schmaleren Säulen im Speiseraum wurde an die historischen Schutzkanten an den Treppenaufgängen und die Art der Gestaltung der Handläufe an den Treppen angepasst. Die moderne Küche wird hoffentlich den künftigen Essenver-



Die Geschwister-Scholl-Oberschule wurde in den letzten Monaten zu einem wahren Schmuckstück herausgeputzt
Fotos: Tilo Schrottl



Vor 65 Jahren erhielt die Schule den Namen Geschwister-Scholl-Schule.

sorger dazu verführen, dass unsere Essenversorgung auch modernen Anforderungen gerecht wird. Die Fachkabinette werden nach neuesten Erkenntnissen eingerichtet. Selbst die guten alten Kreidetafeln sollen der Vergangenheit angehören. Die unterschiedliche Farbgebung auf den Etagen soll die Orientierung erleichtern und natürlich auch den modernen Charakter der Gestaltung im Inneren unterstreichen. Die ‚Flurtüren‘ auf jeder Etage dienen dem Brandschutz und werden auch dazu beitragen, dass der Wind nicht so durch die Flure ‚pfeift‘. Mit den Übergängen von einer zur

anderen Seite auf jeder Etage wird wohl so mancher erstmal zu kämpfen haben, um sich nicht zu verlaufen. Auch der Werkraum und der ehemalige Bereich der Hauswirtschaftsküche sind kaum wiederzuerkennen.“ An dieser Stelle endet das Bautagebuch und in Roßwein tobt das 44. Schul- und Heimatfest. Und dieses Fest bietet den wohl besten Rahmen für die offizielle Einweihung der Geschwister Scholl Schule. Am Sonnabend wird es soweit sein, dann können sich alle persönlich von der Maßarbeit und handwerklichen Weitsicht der am Bau Beteiligten überzeugen. **T. Schroth**



Die neue und moderne Schulküche befindet sich im Erdgeschoss ...



... wie auch die entsprechenden Speiseräume, die mit warmen Farben dominieren.

BAUPLANUNGSBÜRO BAUER
 ARCHITEKTEN · INGENIEURE
GEBÄUDEPLANUNG · TRAGWERKSPLANUNG · WERTERMITTLUNG · BAULEITUNG

 Querstraße 44
 04741 Roßwein
 Tel.: 034322/45700
 Fax: 034322/45705
 e-Mail: info@bauplanung-bauer.de
 internet: www.bauplanung-bauer.de